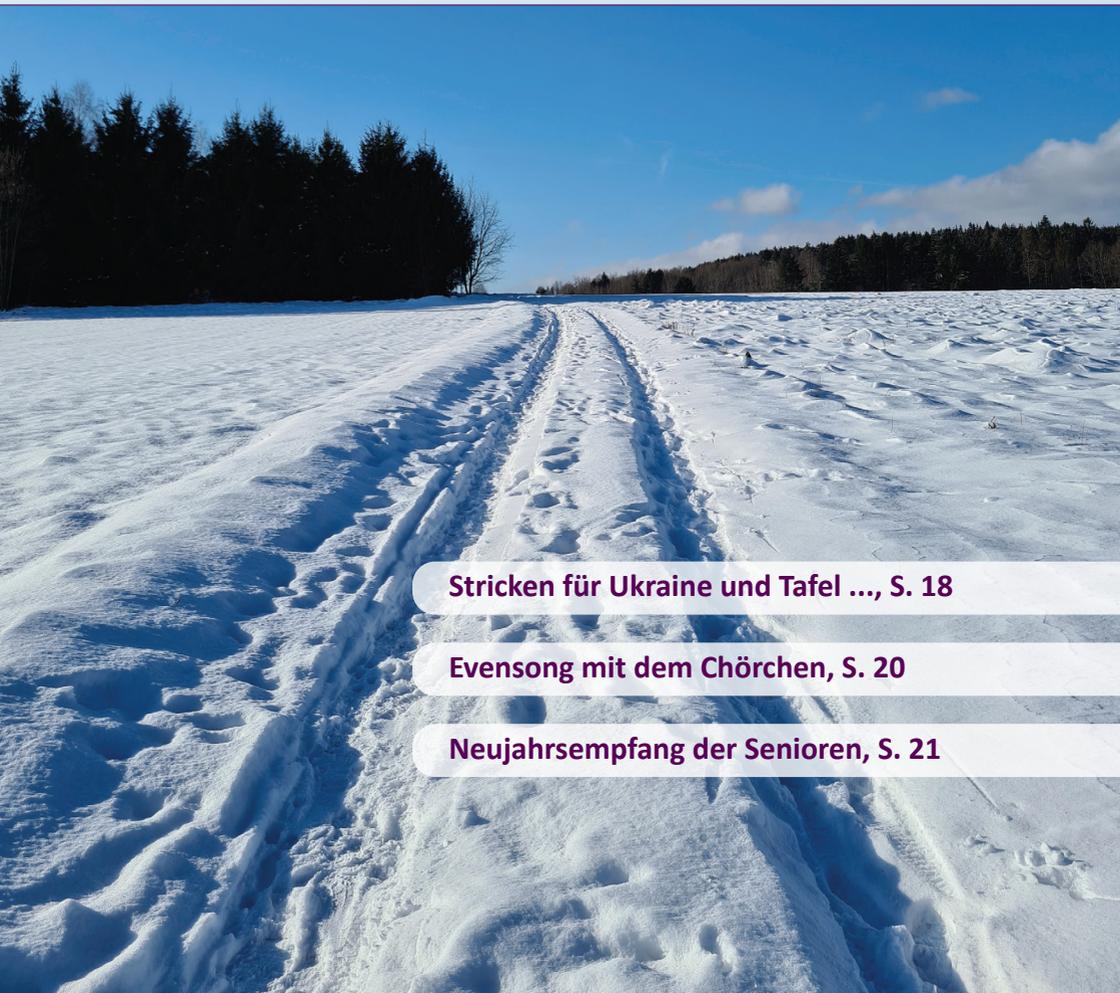


GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde
Wadern-Losheim



Dezember 2022 - Februar 2023



Stricken für Ukraine und Tafel ..., S. 18

Evensong mit dem Chörchen, S. 20

Neujahrsempfang der Senioren, S. 21

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Andacht	3 - 5
Aus dem Presbyterium	6 - 7
Rückblick	8 - 13
Kinder + Jugend	14 - 17
Wir laden herzlich ein ...	18 - 25
Kirchgeld	26
Geburtstage	27
Freud und Leid	28
Gottesdienste	29
Gruppen und Kreise	30
Kontakte / Impressum	31
Letzte Seite	32

Ganz herzliche Einladung an Sie, den Inhalt des Gemeindebriefes mitzugestalten! Wenn Sie einen interessanten Beitrag haben, dann melden Sie sich doch bei uns, nächster Redaktionsschluss ist der **6. Februar 2023**.

Zeit des Wartens

Gott bleibt nicht nur ein Gegenüber, er kommt mitten in diese Welt, wird selbst Mensch unter Menschen, Teil seiner eigenen Schöpfung, ausgesetzt dem Fluss der Geschichte und den gesellschaftlichen und politischen Strukturen unserer Zeit, die ja bekanntlich in seinen Händen steht. Es gibt dann kein „hier und dort“ mehr, kein „unten und oben“, kein „Himmel und Erde“, kein „Gott und Mensch“ ... es wird nur noch dieses Kind geben, das in Betlehem geboren wird und in dem alles zusammenfällt: Schöpfung, Zukunft, Leben! Die muskelbepackten Leinwandhelden haben dann ausgespielt, die Machthaber sind ihrer Macht beraubt, Frieden verdrängt den Krieg, denn unsere Augen werden den Heiland sehen!

Zu schön um wahr sein! Wenige Tage vor dem Weihnachtsfest sitzen wir noch im Alltag fest und wissen, dass das Fest der Liebe und des himmlischen Friedens auf Erden unsere Welt nicht verändern wird. Der Krieg in der Ukraine wird bis dahin voraussichtlich nicht enden - und die schlimmsten Krisen-

herde werden immer noch brennen, in vielen Teilen der Welt wird das Menschenrecht mit Füßen getreten, wird die Würde des Menschen nicht nur angetastet, sondern zerstört, ist das Leben kaum noch lebenswert. Und wir selbst spüren, dass der Glanz des Heiligabends auch in uns ein paar Tage nach dem Fest wieder zu verblasen droht. Denn unsere Sorgen, Nöte und Ängste werden wohl kaum über diese Nacht verschwinden, es wird sein, wie es war.

„Nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, den du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel.“ Simeon singt dieses Loblied, obwohl auch seine Welt die gleiche bleibt. Denn er hat zwar seinen Heiland gesehen, aber hat er damit auch schon das Heil erfahren, auf das er sehnsüchtig wartet?

Ich frage mich, was Menschen wie ihn bewegt, was in ihnen in diesem Moment, da sie dieses Kind sehen,

vorgeht, welche Gefühle sein Anblick bei ihnen weckt, dass sie so reagieren, wie es uns Lukas überliefert?

nicht mehr dieselbe ist. Ich stelle mir vor, dass es den Menschen, die Jesus kennen gelernt haben - ob als Säugling, als Kind oder als erwachsenen Mann -, ähnlich ergan-



Ein neugeborenes Kind ruft immer große emotionale Reaktionen hervor, natürlich erst einmal bei den Eltern. Irgendwie werden Vater und Mutter ja auch zu einem/einer Neugeborenen, denn von nun an beginnt auch für sie ein neues Leben. Aber dieses neue Leben bewegt nicht nur die Menschen. Wer Mutter oder Vater wird, erlebt, dass die Welt nach der Geburt

gen ist. Sie müssen gespürt haben, dass dieser Mensch mehr bewegt als nur seine unmittelbare Umgebung. Bei ihm geht es um „die Völker“, ja um die gesamte Schöpfung und damit um jeden/jede Einzelne/n, auch um Simeon und auch um dich und mich!

In jedem Kind liegt die Hoffnung, dass mit ihm die Welt ein wenig

friedlicher wird. Der kleine Jesus ist der Grund, dass wir überhaupt eine Chance haben, diese Welt lebenswerter zu gestalten. Und das liegt nicht nur an seinem Verhalten, das er später an den Tag legen wird, an der Art und Weise, wie er den Menschen begegnen wird, an der Möglichkeit, von ihm zu lernen und ihm darin zu folgen. Es liegt auch und zuerst daran, dass wir in und mit ihm überhaupt eine Zukunft haben, die über den Horizont des irdischen Lebens hinausgeht.

Vielleicht ist es das, was Simeon mehr als alle anderen geahnt hat: dass sich Gott nun eindeutig und ein für allemal für das Leben entschieden hat, für sein, für unser Leben! Die Sorge, Gott könnte sich von seiner Schöpfung abwenden, ist unbegründet. Wir alle haben eine Zukunft, die über unsere Lebensgeschichte hinausgeht und

mit der unser Leben erst vollendet ist. Kein Krieg, keine Krankheit, nicht der Hunger, nicht die Gewalt, keine Krise und kein Unglück haben das letzte Wort; denn so wie Gott das erste gesprochen hat, als er die Welt ins Leben gerufen hat, so wird er auch das letzte sprechen, wenn er uns ins neue Leben zurückholt.

Die endgültige Heilung mag noch ausstehen, der Heilungsprozess aber hat bereits vor 2.000 Jahren begonnen ... So wünsche ich uns allen, dass uns das kommende Weihnachtsfest wieder etwas von diesem Wunder vermitteln kann und Hoffnung und Lebenskraft schenken wird.

Ihnen allen wünschen wir von der evangelischen Kirchengemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihre Wiebke Reinhold.

Der **Wolf** findet Schutz beim **Lamm**, der **Panther** liegt beim **Böcklein**.
Kalb und **Löwe** weiden **zusammen**, ein kleiner Junge leitet sie.

Mit den Sommerferien hat sich die Arbeit mit Flüchtlingen im Gemeindehaus Wadern verändert. Inzwischen ist die professionelle Sprachschulung, bei der auch Zertifikate gemacht werden können, in Dagstuhl und im katholischen Pfarrsaal Wadern eingerichtet worden. Das Familienzentrum Dagstuhl hat im ehemaligen Kindergarten in Konfeld eine tägliche Kinderbetreuung einrichten können.

Wir bieten nun Montag vormittags von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr einen Spielkreis für die Allerkleinsten (0-3 Jahre) und ihre Mütter und/oder Väter an. Alle Nationalitäten sind willkommen. Die zwei Leiterinnen sprechen Deutsch, Englisch, Französisch und Arabisch.

Die Landeskirche ist an alle Presbyterien der Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche im Rheinland mit einer Bitte und Empfehlung herangetreten, zusätzliche Kirchensteuereinnahmen aus der Energiepreispauschale diakonischen Aufgaben zuzuführen. Das Presbyterium hat diese Empfehlung in seiner Septembersitzung aufgenommen und beschlossen

4/5 der Einnahmen der Tafel Wadern-Losheim zukommen zu lassen sowie 1/5 einem Tierheim.

Darüber hinaus beteiligen wir uns mit der katholischen Kirchengemeinde, dem IKM (Bündnis für interkulturelles Miteinander) und der Tafel am kostenlosen warmen Mittagstisch in Wadern, jeden Freitag mittag ab November. Siehe Artikel dazu: „Mittagsma(h)l“. Bei Bedarf werden wir evtl. auch noch eine Art Wärmestube anbieten.

In der Kirchengemeinde erleben wir aktuell einen ungeahnten Taufboom. Kindertaufen, die während der langen Coronazeit bisher aufgeschoben worden sind, werden nun - oft in extra Taufgottesdiensten für die Familien - nachgeholt. Sie überwiegen die Sterbefälle und Austritte, eine freudige Entwicklung.

Der Kanzeltausch mit der Nachbarkirchengemeinde Lebach kommt wieder ins Rollen. Im kommenden Jahr werden wir Pfarrerin Andrea Sattler mehrfach sonntags in der Gemeinde begrüßen dürfen und umgekehrt wird Pfarrerin Wiebke Reinhold ihren Dienst dann in Lebach tun.

Das Kirchencafé nach dem Gottesdienst soll am 1. und 3. Sonntag im Monat wieder angegangen werden. Wir hoffen auf rege Teilnahme und angenehmen Austausch in Gemeinschaft.

Die Firma BannwegBAU hat im August und September sechs Wochen an der Trockenlegung des Gemeindehauses Wadern gearbeitet. Dabei sind nicht nur die Feuchtigkeitsschäden im alten Mauerwerk und in den Innenräumen behoben worden (Jugendräume und Treppenabgang im Mietshaus),

sondern auch der neue Wasserschaden, der über die Küche in die darunter liegenden Kellerräume eingedrungen ist. Endlich ist der Modergeruch weg.

Aktuell warten wir auf einen Elektriker.

Der Maler steht schon in den Startlöchern für Innen- und Außenverputz, allerdings müssen die Arbeiten an den Steckdosen und anderes zunächst erledigt sein, bevor er beginnen kann. Der Handwerkermangel ist überall zu spüren.

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und
siehe, es war sehr gut.

Marsch für Frieden und Freiheit

Nach wie vor gibt es den regelmäßigen ök. Marsch für Frieden und Freiheit am 2. Sonntag im Monat ab Kleiner Markt in Wadern. Die Teilnehmerzahlen sind seit Beginn des Ukraine-Krieges zurückgegangen, aber es gibt einen harten

Kern, der stets zusammen kommt. Mit der einsetzenden Herbst- und Winterzeit treffen wir uns zukünftig um 18.00 Uhr. Wer Beiträge dazusteuern will, bitte melden bei: Wiebke Reinhold, 06871.50 274 52 und 0151.200 917 65.

Taufe - mit allen Wassern gewaschen



Der aktuellen KonfirmandInnen haben im September erstmals zusammen im Gemeindezentrum Losheim übernachtet. Es wurde zum Thema TAUFE gearbeitet, aber auch viel gelacht und erzählt. Spannend war wieder einmal die Nacht. Die Gruppe hat sich gefunden.



Ein Segen für uns alle

Am Samstag 17.9.22 wurden in Wahlen fünf Feuerwehrfahrzeuge für die Freiwilligen Feuerwehren der Kommunalgemeinde Losheim ökumenisch eingeweiht. Außerdem gab es Ehrungen und den Tag der Jugendfeuerwehr. Tolles, wichtiges gemeinnütziges Engagement unter dem Motto „Gott zur Ehr, den Menschen zur Wehr“.

Mirjam-Sonntag

Ende September haben wir im Rahmen der besonderen Gestaltung des 18.00 Uhr-Gottesdienstes den MIRJAM-Sonntag gefeiert. Seit den 90er Jahren ist im Kirchenjahr dafür der sog. 14. Sonntag nach Trinitatis vorgesehen. Oft fällt dieser leider in die Ferien. In diesem Jahr haben wir ihn aus dem Verborgenen geholt. Ziel dieses Gottesdienstes ist es, Frauengestalten der Bibel vorzustellen und Ungerechtigkeit und Unrecht an Frauen anzusprechen.

Zusammen mit Heidi Bonaventura, Ilse Gajewski, Doris Martin, Heidi Rohde und Pfr.in Wiebke Reinhold

stellten wir Abigail vor, die mutig für sich und ihre Angestellten eintrat -gegen den Willen ihres Mannes (1 Samuel 25, 1-42). Sie

zeigte Initiative und bewirkte mit ihrem Handeln Frieden und Leben für alle.

Das Gemeindepublikum wurde bei einer bewegenden Abstimmung mit einbezogen. Außerdem schauten wir uns ähnlich ermutigendes Handeln bei Katharina von Bora,

Mutter Rosa und Malala Yousafzai an. Am Ende bekamen alle Besucher von Abigajils Feigenküchlein mit. Weil die so wohlschmeckend sind und wir nach den Zutaten befragt worden sind, hier das Rezept:



Zutaten

100g Butter
100g Rohrzucker
2 Eier
2 Päckchen Vanillezucker
175g Mehl
1 Päckchen Backpulver
2 Teelöffel Zimt
150g Walnüsse, halbiert
250g Feigen, getrocknet
50g Mandeln, gemahlen

Zubereitung

Zunächst werden Butter, Eier, Rohrzucker und Vanillezucker in einer Schüssel schaumig gerührt. Anschließend werden das gesiebte Mehl, Backpulver und Zimt dazu gegeben. Jetzt alle Zutaten zu einem glatten Teig verrühren. Die Walnüsse und Feigen werden grob gehackt und zusammen mit den Mandeln unter den Teig geknetet. Der fertige Teig kann sofort gebacken werden. Hierzu wird der Teig mit zwei Teelöffeln in kleinen Häufchen auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech gebracht. Das Gebäck braucht auf mittlerer Stufe bei 180°C (Umluft) etwa 15 Minuten, bis es braun und knusprig ist.

Autoharp-Konzert

Am 1. Oktober war Alexandre Zindel zu Gast in der evangelischen Kirche in Wadern und stellte uns die Autoharp vor, ein Instrument, das an eine Zitter erinnert, jedoch anders gespielt wird. Virtuoso bediente er die filigranen Saiten und schaffte mit seinem Gesang eine musisch-heimelige Atmosphäre. Sein Programm war abwechslungsreich und bot bekannte Songs (wie z.B. Morning has broken), aber auch Stücke wenig bekannter Folklore (z.B. Lieder, die extra für die Autoharp geschrieben wurden). Hintergrundinformationen und ein gemütlicher Ausklang rundeten den musikalischen Abend ab.



Gudd gess ...

... haben die Senioren bei unserem jährlichen „Erntedankessen“ mit saisonalen und regionalen Gerichten im Oktober bei „Senioren kochen für Senioren“. Mit der Unterstützung fleißiger Helfer wurde in heiterer Runde geschnibbelt und gekocht. Auf dem Speiseplan standen Wirsingröllchen, gefüllt mit Pilzen oder Hackfleisch, Kartoffelpüree und Möhrengemüse. Zum Dessert überraschte uns Ulla mit einem Schokoberg und Vanillesoße, das sie schon fertig zubereitet mitbrachte, eine köstliche Leckerei!



Nach den Geburtstagsgratulationen und einem kleinen Programm schmeckte dann auch der frisch gebackene Apfelkuchen und Kaffee wieder.

Vielen Dank an alle Köche und Gäste!

Heidi Bonaventura

Erntedank

Anfang Oktober war Pfr.in Wiebke Reinhold wieder eingeladen mit Kindern und Erzieherinnen Gottesdienst in der KiTa „Villa Regenbogen“ in Losheim zu feiern. Wegen der andauernden Umbaumaßnahmen, diesmal in den einzelnen Gruppen. Überall war alles wieder liebevoll dekoriert, Gebete waren vorbereitet und Lieder einstudiert. Immer wieder schön!

Wittenberg ´22: Auf Luthers Spuren

Um 6.00 Uhr früh ging es für fünf Tage am Montag, 24.10. mit dem Bus nach Wittenberg. 21 Jugendliche plus Moritz Helfen und Wiebke Reinhold als BetreuerInnen. Mancher der Jugendlichen war zum dritten Mal dabei, für andere war es das erste Mal - alle waren sich einig: gerne wieder, gerne länger.

Wie immer erwartete uns ein buntes Programm, das die Balance zwischen Arbeit, Input und Freizeit hielt.

Marie, das Waschweib, machte in mittelalterlicher Mundart eine Stadtführung mit uns. Ein Film machte uns mit Martin Luther und seiner Zeit vertraut. Moritz erklärte uns wichtige Bilder in der Stadtkirche. Wir besuchten das Lutherhaus und einen Escape-Room, in dem wichtige Wittenberger Per-

sönlichkeiten vorkamen. Wir begegneten weiteren Personen der Reformationsgeschichte: Philipp Melancthon, dem Stadtkirchenvorsteher Bugenhagen und natürlich Lucas Cranach. Hier wurde der Zusammenhang von Buchdruck und der Ausbreitung der Reformation überdeutlich.

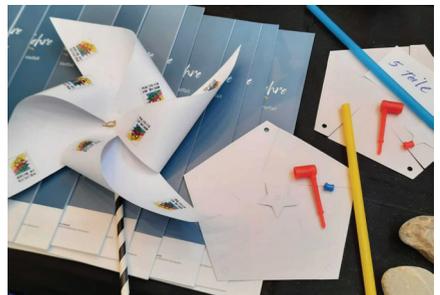
Außerdem wurde DDR-Geschichte greifbar und unsere Jugendlichen erfuhren durch einen Zeitzeugen, was es bedeutete, als Christ in der DDR zu leben.

Den Abschluss der Freizeit bildete die Rallye unserer Teamer, zu der diesmal der äußerst erfolgreiche Verkauf von Ablassbriefen zählte.

Es war eine tolle Gruppe, die da gemeinsam unterwegs war und DANKE an die Teamer! Bis zum nächsten Mal!

KiGo-Gesamttagung in Lübeck

Wir haben teilgenommen und viele Impulse nicht nur für die Arbeit mit Kindern mit nach Hause genommen, wie z.B. Erzählen mit den Story stones, stop motion Film mit Kiste und Handy u.v.m.





KiBi-Treff in Losheim

In der Regel treffen wir uns am 2. Samstag im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr zum Kindergottesdienst. Hier singen wir, beten, hören biblische Geschichten, basteln, spielen oder experimentieren miteinander. Mittags zaubert unsere Küchenfee Anke Planta-Serwill uns ein warmes Mittagessen.

Alle Kinder zwischen 5 und 11/12 Jahren sind herzlich eingeladen, allein, mit Freunden oder Eltern zu kommen. Zurzeit bereiten Sigrid Hewener und Wiebke Reinhold die Treffen vor, oft unterstützt von Jugendlichen aus der Konfirmandenarbeit. Lust vorbeizukommen? Hier unsere nächsten Treffen: nicht im Dezember, aber am 14. Januar und am 11. Februar.



Infos: Wiebke Reinhold (wadern-losheim@ekir.de oder 06871.50 274 52)

Jugendtreff: Termine

Wir freuen uns, alle Jugendlichen unserer Kirchengemeinde – so ab dem Konfirmandenunterricht-Alter – in Wadern in unseren Jugendraum einladen zu können.

Wir spielen Billard, Tisch- und Brettspiele, hören Musik, kochen, backen oder gehen auswärts Bowlen, Kino und vieles mehr! Unsere aktuellen Termine sind:

16.12.2022, 20.01.2023 oder 27.01.2023, 24.02.2023

(Alle Termine vorbehaltlich, dass die Räume frei (renoviert) sind.)

Wir basteln für Weihnachten!

Am Mittwoch, 7.12. bieten wir Advents- und Weihnachtsbasteleien für 5-12-jährige im Losheimer Gemeindezentrum/Hunsrückstr. 20 an - von 16.30 Uhr - 18.30 Uhr.

Um Anmeldung wird gebeten, damit wir ausreichend Bastelmaterialien bereit halten können: wiebke.reinhold@ekir.de, 06871.5027452.

Konfi-Übernachtung

Unsere Konfis des Konfirmationsjahrganges 2022/23 übernachten im Losheimer Gemeindezentrum und werden sich mit Psalmentexten auseinandersetzen und kreativ an eigenen Cajons bauen. Wir sind „Auf der Suche nach dem Rhythmus unseres Lebens“. Das Wochenende dient zur Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes am 12. März.

Save The Date: Kirchentag!

In der Zeit vom 07. bis 11. Juni 2023 findet der „Evangelische Kirchentag“ in Nürnberg statt!





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Der Weihnachtsbesuch

In einer stillen Nacht bei Bethlehem wacht ein kleiner Hirte von einem hellen Licht auf. Ein riesiger Stern steht über dem Land und scheint auf einen Stall. Auch die Schafe und der Hund erwachen. Ein Engel erscheint:



«Fürchtet euch nicht! Ich verkünde eine große Freude für alle Menschen. Heute ist Christus, der Herr geboren!» Das will der kleine Hirte sehen! Als er das Baby in dem armen Stall findet, ist er erstaunt.

Aber alles ist so hell und freudig, Engel singen und das Kind strahlt. Der kleine Hirte ist froh, dass er in dieser Heiligen Nacht dabei sein kann.



Schoko-Adventskranz

Forme aus 200 Gramm Marzipanrohmasse einen dicken Ring. Bedecke ihn mit geschmolzener Schoko-Kuvertüre. Lass ihn auf Backpapier abtropfen, aber nicht ganz trocknen. Drücke als Kerzen vier Waffelröllchen auf die weiche Schokolade. Jetzt ab in den Kühlschrank für 30 Minuten. Danach trage Zuckerguss auf die Kerzen und stecke Mandeln als Flammen oben drauf.



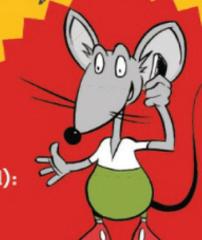
Grußkarte

Schneide aus Transparentpapier eine Tasse aus. Klebe sie – aber nur am äußeren und unteren Rand sowie am Henkel – auf eine schöne Karte. Lass alles gut trocknen. Nimm einen Teebeutel und ersetze das Schild durch einen selbst gebastelten Stern. Stecke den Teebeutel in die Tasse.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Schneemannkegel

Samle kleine, durchsichtige Plastikflaschen mit Deckel. Gieße 2 Esslöffel weiße Acrylfarbe hinein und verschließe sie. Rolle die Flasche, bis



innen alles weiß ist. Öffne sie. Lass die Farbe trocknen. Gib 2 Esslöffel Sand in die Flasche, damit sie gut steht. Aus Stoffresten und mit einem wasserfesten Stift bekommst dein

Schneemann einen Schal und ein Gesicht.

Und so geht das Spiel: Stell die Schneemänner auf. Jeder Spieler stellt sich der Reihe nach an einer Linie auf und versucht, mit einem Tennisball möglichst viele Kegel umzuwerfen.



Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2022 für dich?

**Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt, den
werde ich nicht abweisen.
Johannes 6,37**



Sagt ein Eisbär zum anderen:
Ich gehe im Urlaub in den Süden,
dann werde ich ein Braunbär.

**Was hat den Drei Weisen aus dem Morgenland
den Weg zum Jesuskind gezeigt?**



Was ist weiß, wollig
und ruht auf der Weide?
Ein Schaf.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: ein heller Stern



Adventsbasartisch im Waderner Gemeindehaus

Im Gemeindehaus in Wadern steht auch in diesem Jahr ein Tisch mit selbst Gebasteltem oder Einkochtem bereit. Bei Veranstaltungen im Haus oder zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros können kleine Geschenke für Familie, Freunde oder Nachbarn ausgesucht werden. Eine Kasse bzw. Spendenbox steht bereit.

Stricken für Ukraine, Tafel und Weihnachtsmärkte

Ein neues Handarbeitsprojekt ist in Wadern beim Bündnis für interkulturelles Miteinander gestartet: Frauen stricken Mützen, Schals oder Socken, die zu je einem Drittel für bedürftige Menschen in der Ukraine, der Waderner Tafel und zum Verkauf auf den Weihnachtsmärkten bestimmt sind. Die Handarbeitsgruppe trifft sich wöchentlich in Weiskirchen. Bei Kaffee und Kuchen sind bereits viele schöne Strick- und Filzunikate entstanden. Unter der Leitung von Handwerksmeisterin Natalia Kurpai kann das Filzen erlernt werden. Es kann aber

auch von zu Hause aus gearbeitet werden. Wolle ist genug vorhanden. Die Einladung zum Mitmachen geht an weitere Strickwillige, die aus der Wolle schöne und vor allem warme Sachen herstellen, die an bedürftige Menschen in unserer Region und in verschiedene Teile der Ukraine verteilt werden. Auch aus unserer Gemeinde sind die ersten Mitstreiterinnen dabei.

Weitere Infos bei
Ruth Kahlert-Barth,
Telefon (0151) 40 53 57 72 oder
email: ruthkbarth@yahoo.de.

Taizé-Gebete in Losheim

ab Oktober jeden 3. Freitag im Monat um 19.30 Uhr

16. Dezember 2022 und 20. Januar, 17. Februar, 17. März 2023.

Infos bei Andreas Reinhold, Tel. 0152.29570286.

Ehrenamtliche Köche für neues Projekt gesucht!

Seit dem 4. November 2022 wird jeden Freitag im katholischen Pfarrheim in Wadern ein Mittagessen zwischen 12.00 - 13.30 Uhr angeboten werden.

Zum Essen eingeladen sind alle ...

- ... die gerne in Gemeinschaft essen.
- ... die nicht für sich alleine kochen möchten.
- ... Lust auf kulinarische Abwechslung haben.

Das Mittagessen wird kostenlos angeboten. Sie können aber gerne eine Spende geben.

Wir suchen:

- Menschen, die offen sind.
- Menschen, die gerne kochen
- Menschen, die gerne im Team arbeiten.
- Menschen, die gerne etwas für andere tun.
- Menschen, die am Freitag Vormittag von 8.30 - 14.30 Uhr Zeit schenken können.

Wir bieten:

- Selbstständiges Arbeiten.
- Eine gut ausgestattete Küche.
- Abwechslungsreiche Rezepte.
- Ansprechpartner*in bei Fragen.
- Arbeiten in einer guten Atmosphäre.
- Freundliche ehrenamtliche Kolleg*innen.
- Weiterentwicklung eines neuen Projektes.

Bei Interesse bitte melden bei: Gemeindereferentin Tanja Buchheit-Thewes, Tel.: 0151 - 50483661. E-Mail: tanja.buchheit-thewes@bgv-trier.

Projektinitiatoren:

- Bündnis für interkulturelles Miteinander (IKM)
- Tafel Wadern - Caritasverband Saar-Hochwald e.V.
- Katholische Kirchengemeinde Wadern
- Evangelische Kirchengemeinde Wadern-Losheim
- Pastoraler Raum Wadern

Senioren-Adventsfeier

Adventslieder singen, Geschichten hören, Plätzchen essen,... dazu laden wir ganz herzlich am **6. Dezember um 14.30 Uhr** in das evangelische Gemeindehaus in Wadern ein! Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung im Gemeindebüro Tel.: 068712006



Evensong mit dem Chörchen

Das Choerchen lädt zum Evensong ein:

Wir gestalten den Abendgottesdienst am 04. Advent (18.12.2022) und würden uns freuen, Sie um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Wadern begrüßen zu dürfen. Der Evensong ist ein Abendlob der anglikanischen Kirche, bei dem Chorgesang wichtigster Teil des Gottesdienstes ist.

Wir freuen uns auf einen musikalischen Hör-Genuss und einen schönen Gottesdienst!

Monika Willems-Morbach

Faschingstreiben für Senioren

Eine gemeinsame Faschingsveranstaltung mit der katholischen Frauengemeinschaft ist in Planung. Der Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den örtlichen Amtsblättern!



Familiengottesdienst zur Taufferinnerung

Am 8. Januar 2022, 10.00 Uhr laden wir herzlich zum Familiengottesdienst mit Taufferinnerung in Losheim ein. Die Tauffamilien des vergangenen Jahres werden automatisch angeschrieben. Jeder, der hat, ist eingeladen seine Taufkerze mitzubringen und auf den Altar zu stellen.

Neujahrsempfang der Senioren

Der Vers aus dem Buch Genesis wird als biblische Losung über dem Jahr 2023 stehen. Mit diesen Mut machenden Worten möchten wir gemeinsam mit Ihnen das Neue Jahr beginnen. Es erwartet Sie ein geselliger Nachmittag mit heiteren und besinnlichen Texten, Liedern und mehr. Lassen Sie sich überraschen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Termin: 22. Januar 2023 um 14.30 Uhr im Gemeindesaal Wadern.

Zur besseren Organisation bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 06871.2006 oder bei Heidi Bonaventura, Tel. 06871.2958.



Was für ein tröstlicher Gedanke – Hoffnung und Zuversicht für jeden Menschen! Lasst und auf diese Tatsache hoffen und unser Leben darauf aufbauen. Wir wollen von Gott gesehen werden und behütet sein – besonders in schlimmen und unsicheren Zeiten. Ich denke jeder und jede sind angesprochen von dieser Losung für das ganze Jahr! Möge GOTT uns alle sehen – und ich hoffe, wir sehen IHN auch...

Cordula John

Aktion Sternenregen - alle Jahre wieder!

„Aktion Sternenregen“ - die gemeinsame Aktion der katholischen und evangelischen Kirche in Zusammenarbeit mit RADIO SALÜ wird auch in diesem Jahr von unserer Kirchengemeinde Wadern-Losheim mit Spendensammlungen aus den Gottesdiensten der Vorweihnachtszeit und einigen Veranstaltungen (z. B. Seniorenweihnachtsfeiern) finanziell unterstützt.

Besonders bedürftige Familien und Alleinerziehende im Saarland sollten - gerade jetzt – etwas Hilfe in der Not erfahren dürfen. Zusammenhalt und Solidarität sollen unser Gebot sein, damit auch für Kinder in Not ein „warmes“ Weihnachtsfest mit kleinen Geschenken und gesundem Essen möglich sein wird. Wir freuen uns sehr auf Ihre Unterstützung!

Jede noch so kleine Spende zählt und schenkt Menschen in Not einen Hoffnungsschimmer!

Spendenkonto:

Kontonummer: 900 21 999

BLZ: 590 501 01

Sparkasse Saarbrücken

IBAN: DE02 5905 0101 0090 0219 99

BIC: SAKSDE55XXX

Empfänger: Verein RADIO SALÜ Wir helfen e.V.

Telefonspende:

0900 5 - 22 33 50

(5 Euro pro Anruf aus dem Festnetz)

Übrigens:

Radio Salü und Sponsoren veranstalten folgende Aktionen zur Spendenbereitschaft: Nikolaus-Ausstellung am 04.12.2022 in Freisen im Kolpinghaus und „Swinging Christmas“ mit der Big Band der Bundeswehr am 14.12.2022 in der Bliestalhalle in Bliesmengen-Bolchen

(Quelle: Startseite Radio Salü – Angaben ohne Gewähr)

Traditionelles Heringessen

am Aschermittwoch, 22. Februar 2023
ab 12.00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus in
Wadern

Dazu laden wir alle ganz herzlich ein!

Wir essen vor Ort, bieten aber auch
einen Türverkauf an (bitte Tupperdosen mitbringen).
Anmeldungen bitte im Gemeindebüro:
Tel. 06871/2006.



FAIR
wertung
bewusst handeln

Vormerken
und Mitmachen!

20.03.

-

25.03.2023

Bethelsammlung!

Bitte vormerken!

Voraussichtlich am Samstag, 25. März 2023 lädt das Presbyterium alle HelferInnen in der Gemeinde zum Dankeschön-Abend ein. Diesmal soll es in Form eines Krimi-Dinners stattfinden. Die dazugehörige Post wird noch ins Haus flattern.

Unser aktueller Buchtipp

„Himmelblüte“ von Nora Roberts

Dies ist die Fortsetzung des Buches „Mondblüte.“ Die Geschichte von Breen und Keegan geht weiter - atemberaubend und wunderschön! Das meerumtoste Irland, eine sehnsüchtig, erwartete Rückkehr und eine mächtige Liebe.

Breen Kellys Herz ist zerrissen, denn die junge Lehrerin steht vor einer schweren Entscheidung: Soll sie ihr eigenes Leben aufgeben, um im Land der grünen Hügel, der Heimat ihres Vaters, nach ihren Wurzeln zu suchen? Und ihre Familie, von der sie ihr ganzes Leben lang nichts wusste, kennenlernen?

Gemeinsam mit ihrem besten Freund Marco reist sie schließlich zurück nach Talamh, um den nächsten Schritt auf dem Weg zu dem zurückzulegen, wozu sie geboren wurde. Doch nicht alle Familienmitglieder sind ihr wohlgesinnt. Und dann gibt es noch diesen Mann, der sich immer wieder in ihre Gedanken schleicht.....

Die große, neue Triologie von Nora Roberts ist geheimnisvoll, romantisch, berührend! Das dritte Buch „Sonnenblüte“ erscheint im Sommer 2023.

Heidi Rohde

Aus dem Amerikanischen von Uta Hege

Originaltitel: The Becoming

ISBN: 978-3-641-27578-5



Für Sie noch einmal zusammengestellt: unser Terminkalender!

16.11.2022	Taizé-Gebet, S. 18
06.12.2022	Senioren-Adventsfeier, S. 20
07.12.2022	Weihnachtsbasteln für Kinder, S. 15
16.12.2022	Jugendtreff, S. 14
18.12.2022	Evensong, S. 20
14.01.2023	KiBi-Treff, S. 14
20.01.2023	(Jugendtreff, S. 14)
20.01.2023	Taizé-Gebet, S. 18
22.01.2023	Neujahrsempfang der Senioren, S. 21
27.01.2023	(Jugendtreff, S. 14)
11.02.2023	KiBi-Treff, S. 14
17.02.2023	Taizé-Gebet, S. 18
22.02.2023	Heringsessen, S. 23
24.02.2023	Jugendtreff, S. 14
17.03.2023	Taizé-Gebet, S. 18

Sara aber sagte: Gott ließ mich **lachen.**

Monatsspruch FEBRUAR

1. Buch Mose 21,6

Liebe Gemeinde,
auch im letzten Jahr konnten wir damit im Bereich der Kinderkirchen-, Jugend- und Seniorenarbeit, in Wadern und Losheim, viele Wünsche umsetzen. Es konnten Dinge angeschafft und Fahrten ermöglicht werden. Dies hätten wir ohne das Kirchgeld nicht stemmen können. Danke! Wir haben noch viele Ideen und Wünsche, die umgesetzt werden sollen und nur Ihre Spende hilft uns hier weiter. Die Überweisungsträger sind im Gemeindebrief ausgedruckt und können zum Spenden benutzt werden. Schon heute bedanken wir uns im Namen des Presbyteriums bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich.

1.) Kinderkirchenarbeit in Losheim

Unter der Leitung unserer Mitarbeiterpresbyterin Sandra Helfen, erfährt der Kinder-Bibel-Treff, für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jah-

ren große Beliebtheit. Neben der Feier des kindgerechten Gottesdienstes und der kreativen Umsetzung biblischer Geschichten, drückt sich die Erfahrung von Gemeinschaft auch beim Mittagessen aus, das die Kinder gerne annehmen.

2.) Jugendarbeit

Regelmäßig treffen sich unsere Jugendlichen im Jugendkeller in Wadern. Unter ehrenamtlicher Leitung engagieren sich die jungen Leute und erleben das Zusammengehörigkeitsgefühl bei den gemeinsamen Treffen.

3.) Seniorenarbeit in Wadern

Regelmäßig treffen sich in Wadern und Losheim unsere Senioren zu geselligen Nachmittagen. Bei Kaffee und Kuchen wird viel gelacht, gesungen und gespielt. Für viele Senioren ist dies eine willkommene Abwechslung im Alltag.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro,

Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei mehrfacher Beschriftung max. 35 Stellen)

Evangelische Kirchengemeinde Wadern-Losheim

IBAN

DE 89 5909 2000 3059 6701 49

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

G E N D O D E 5 1 S B 2

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit

Noch Verwendungszweck (Insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei mehrfacher Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postleitzahlen)

IBAN

Datum Unterschrift(en)

Wir gratulieren allen Gemeindemitgliedern zum Geburtstag sehr herzlich, auch den hier nicht veröffentlichten, und wünschen Ihnen Gottes Segen und alles Gute im neuen Lebensjahr. *Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie unter den Geburtstagen nicht mehr genannt werden möchten.*

Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen
wir an dieser Stelle keine Namen.

Wir bitten um Verständnis.

Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir an dieser Stelle keine Namen.

Wir bitten um Verständnis.

TAUFEN

Taufen dürfen in Corona-Zeiten auf Wunsch der Familien auch außerhalb des Gemeindegottesdienstes gefeiert werden (im kirchlichen Gebäude/unter freiem Himmel am Kirchgebäude). Bitte rufen Sie für eine Terminabsprache im Gemeindebüro an. Im Taufgespräch wird ihre Pfarrerin Sie über alles Weitere informieren.

TRAUUNGEN

Bitte rufen Sie für eine Terminabsprache im Gemeindebüro an. In einem ausführlichen Traugespräch mit ihrer Pfarrerin können Sie alle weiteren Fragen klären.

BEERDIGUNGEN

Rufen Sie bei einem Trauerfall bitte im Gemeindebüro an, um den Termin für die Beerdigung abzusprechen. Zum Trauerbesuch kommt ihre Pfarrerin dann zu Ihnen nach Hause. Im Gottesdienst nach der Beerdigung gedenken wir der Verstorbenen. Am Ewigkeitssonntag werden in den Gottesdiensten die Namen aller Verstorbenen des Kirchenjahres verlesen.

KRANKENABENDMAHL

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie oder ein Angehöriger Ihrer Familie das Abendmahl zu Hause, im Seniorenheim oder im Krankenhaus empfangen möchte.

Am 1. Sonntag im Monat feiern wir Abendmahl in beiden Predigtstätten (Wadern und Losheim, abwechselnd um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr). Am 2. Sonntag im Monat feiern wir um 10.00 Uhr Familiengottesdienst. Der 3. und 5. Sonntag im Monat sind „Normal“-Gottesdienste auch um 10.00 Uhr. Am 4. Sonntag im Monat gibt es einen Abendgottesdienst um 18.00 Uhr. Feiertage und Ferien führen zur Ausnahme von der Regel. In Ferienzeiten findet an den Gottesdienststätten nur ein Gottesdienst jeweils um 10.00 Uhr statt.

Wadern		Losheim am See
10.00 Uhr / Fam.-GD	04.12.	
	11.12.	10.00 Uhr
18.00 Uhr / Evensong	18.12	
17.30 Uhr / Christvesper	24.12.	15.30 Uhr / Krippenspiel
	25.12.	10.00 Uhr m.A.
10.00 Uhr m.A.	26.12.	
	31.12.	18.00 Uhr
15.00 Uhr m.A.	01.01.	
	08.01	10.00 Uhr / Fam.-GD Tauerinnerung
10.00 Uhr / Kirchen-Café	15.01.	
	22.01.	18.00 Uhr
10.00 Uhr	29.01.	
9.00 Uhr m.A. / Kirchen-Café	05.02.	10.30 Uhr m.A. / Kirchen-Café
10.00 Uhr / Fam.-GD	12.02.	
	19.02.	10.00 Uhr / Kirchen-Café
10.00 Uhr	26.02.	
18.00 Uhr Weltgebetstag	03.03.	
10.30 Uhr m.A. / Kirchen-Café	05.03.	9.00 Uhr m.A. / Kirchen-Café

Herbstsonne Wadern: In der Regel am 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Wadern, Termine im Amtsblatt! Leiterin: Adelheid Bonaventura, Fon: 06871.2958

Ökumenisches Café Wadern: In der Regel am 4. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr. Die aktuellen Termine können Sie dem Amtsblatt entnehmen. Kontakt: Heidi Rohde, Fon: 06874.182504

Neugier genügt!: Die Bibel gemeinsam neu entdecken. Kontakt: Andreas Reinhold, Fon: 0152.29570286

Frauenfrühstück: Das Frauenfrühstück findet vier mal im Jahr statt. Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Kontakt: Adelheid Bonaventura, Fon: 06871.2958

Männerfrühstück: Jeden 1. Samstag im Monat, 10.00 Uhr im Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum in Losheim. Kontakt: Andreas Reinhold, Fon: 0152.29570286

Lebenscafé: Treffpunkt für Menschen in Trauer oder Verlustsituationen immer am 2. Donnerstag im Monat von 9.30 - 11.30 Uhr in der Sakristei der evangelischen Kirche (außer an Feiertagen). Kontakt: Pastoralreferent Rainer Stuhlträger, Fon: 06871.923010

Kinderbibeltreff: In der Regel jeden 2. Samstag im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr im Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum in Losheim am See. Leiterin: Sandra Helfen, Fon: 06872.8885062. Die aktuellen Termine finden Sie in diesem Heft.

Jugendtreff: In der Regel am 4. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Wadern, Kontakt: Sigrid Hewener, 0174.3409308

Projektchor: Proben in der Regel mittwochs, 19.45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wadern. Infos bei der Leiterin Monika Willems-Morbach, Tel. 06871.5743

Gospel-Pop-Project: Proben donnerstags ab 19.30 Uhr abwechselnd in Losheim und Beckingen, Infos bei Andreas Reinhold, 0152.29570286 oder Jörg Winkler, 06835.1320

Hauskreis: Einladung zu Gespräch und Gebet, Infos bei Rüdiger Wollenweber, 06872.505130

Halt und Hoffnung: In der Regel jeden Dienstag von 19.00 bis 21. Uhr im Gemeindehaus Wadern, Kräwigstraße 21. Infos unter 06871.9098976 oder www.haltundhoffnung.de

Taizé-Gebet: Jeden 3. Freitag im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Losheim. Termine: 16. Dezember 2022 und 20. Januar, 17. Februar, 17. März 2023. Infos bei Andreas Reinhold, Tel. 0152.29570286.

GEMEINDEBÜRO

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag: 8.00 - 13.00 Uhr
 Gemeindesekretärin: Cordula John
 Krätzigstr. 21, 66687 Wadern, Tel. 06871.2006,
 E-Mail: wadern-losheim@ekir.de.

Kontoverbindung: KD-Bank, BIC: GENDODE51SB2
 IBAN: DE89 5909 2000 3059 6701 49.

Sie finden uns im Internet unter:
www.evangelische-kirche-wadern-losheim.de .
 Pfarrerin Wiebke Reinhold: Tel. 06871.50 274 52, E-Mail: wiebke.reinhold@ekir.de
 Prädikant Dr. Alexander Sudahl: Tel. 0170.5815157

Evangelische Kirche in Wadern

Krätzigstr. 50, 66687 Wadern

Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum

Hunsrückstraße 20, 66679 Losheim am See

PRESBYTERIUM

Karl-Josef Fisch, Losheim a.S.	06872.5911
Sandra Helfen, Losheim a.S.	06872.8885062
Kirsten Henschel, Wadern-Wedern	06871.922188
Sigrid Hewener, Losheim-Waldhölzbach	06872.91686
Cordula John, Losheim-Waldhölzbach	06871.2006
Anja Meier, Weiskirchen-Rappweiler	06872.994254
Heidi Rohde, Wadern-Nunkirchen	06874.182504
Silke Schaum, Wadern-Steinberg	06871.9230375
Markus Schneider, Losheim a.S.	0157.30249432
Olga Walter, Wadern	06871.920593

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim, Redaktion: Adelheid Bona-ventura, Sandra Helfen, Cordula John, Wiebke Reinhold, Heidi Rohde und Olga Walter - Auflage: 2500. Layout: No3Monkeys - Web- & PrintDesign. Fotos: privat oder gemeinfrei, falls nicht anders angegeben; Titel: Andrea Heidtmann, S. 20: Sylvester4 @ Freemages.Com.

für

Adressaufkleber



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post



Wir wünschen allen eine
besinnliche

A d v e n t s z e i t ,
ein friedliches

W e i h n a c h t s f e s t
und für das neue Jahr 2023

alles Gute

und *G o t t e s S e g e n* .